

**SPD**

**Fraktion im  
Bezirksrat der**

Landeshauptstadt



Hannover

Hannover, 14.12.2011

An den / die  
Bezirksbürgermeisterin  
im Stadtbezirk Vahrenwald-List  
Irma Walkling-Stehmann

**Drucksache Nr. 15-2365/2011**

über den Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste  
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten  
OE 18.62.02

**Änderungsantrag gemäß §§ 12, 47 der GO des Rates der LHH zu Drs-Nr. 2053/2011 -  
Radverkehrsanlagen an der Podbielskistraße zwischen Lister Platz und Hermann-  
Bahlsen-Allee**

**Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Drucksache wird in der Begründung dahin gehend ergänzt, dass die aufzubringenden Radfahr- bzw. Schutzstreifen durchgängig mit roter Farbe markiert werden. Auch die im gegenständlichen Streckenabschnitt bereits bestehenden Streifen sollen rot markiert werden.

**Begründung:**

Die Einrichtung von Radverkehrsanlagen auf der Podbielskistraße verlangt sämtlichen Verkehrsteilnehmern ein hohes Maß an gegenseitiger Rücksichtnahme ab. Insbesondere das räumliche Verhältnis von Kfz- und Radverkehr ist häufig von starker Beengtheit und hoher Fluktuation geprägt.

Aus diesem Grunde ist es zwingend erforderlich, die aufzubringenden Radfahr- bzw. Schutzstreifen durchgängig rot zu markieren, damit der Kfz-Verkehr ständig über die bestehende Radfahrspur aufmerksam gemacht und damit auch sensibilisiert wird. Die spezifischen räumlichen Begebenheiten machen diese ungewöhnliche Maßnahme erforderlich, da der gesamte Streckenabschnitt als „besonderer Aufmerksamkeitsbereich“ zu qualifizieren ist. Die Gefahr eines etwaigen Gewöhnungseffekts ist daher als gering einzuschätzen.

Um auch insoweit eine Einheitlichkeit im Straßenbild gewährleisten zu können, sollten die bereits bestehenden Streifen rot markiert werden, damit nicht unnötig Verwirrung gestiftet wird.

Bruno Gill

(SPD-Fraktionsvorsitzender)